

anwesend: Cäcilia Belz, Dr. Barbara Brüning, Peter Deutsch, Elsa Fiebig, Roland Hassel, Gabi Huckelmann, Martin Kestler, Ann-Kristin Müller, Jutta-Maria Nieswand, Pfr. Dr. Werner Otto, Prof. Dr. Claudius Wagemann, Vanessa Wiersig

entschuldigt: Michael Christof, Christoph Murmann

### **TOP 1: Geistliches Wort**

Zu Beginn der Sitzung trägt Ann-Kristin Müller ein Gebet als Geistliches Wort vor.

### **TOP 2: Regularien**

Claudius Wagemann leitet die Sitzung. Barbara Brüning übernimmt die Protokollführung.

### **TOP 3: Ergebnisse des Klausurtags**

**3a) Basisinfos:** Elsa Fiebig und Claudius Wagemann haben Plakate zu den Gottesdienstzeiten an den Kirchorten vorbereitet.

**3b) Instagram-Account:** Der Instagram-Account ‚bonifatiusffm‘ ist online gegangen. Die Agentur Klein und Rose pflegt den Account. Der Verwaltungsrat stellt die Mittel zunächst für 6 Monate bereit.

**3c) Protokolle der Ortsausschüsse:** Die Ortsausschüsse werden gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die Protokolle der Ortsausschüsse an das Pfarrbüro geschickt werden.

### **3d) Kirchenführer**

Einer der Avatars, die wir am Klausurtag erstellt hatten (Elisabeth). wollte wissen, was es in ihrer Kirche alles gibt, und etwas über die Geschichte erfahren:

In St. Bonifatius liegt ein Kirchenführer von Professor Kloft aus, der schon etwas älter ist. Es gibt auch auf der Webseite etwas über St. Bonifatius. Etwas Vergleichbares sollte es auch für die anderen Kirchorte geben. Da es schon Material gibt, muss das nur noch ans Pfarrbüro weiter geleitet werden. Dann kann es hochgeladen werden.

Ein virtueller Kirchenführer mit QR-Codes für St. Bonifatius ist in Arbeit. Eventuell könnte dies auch ein Modell für andere Kirchorte sein.

### **TOP 4: Planung von Kleingruppen**

Ein weiterer Beschluss des Klausurtags betrifft die Bildung von Kleingruppen (Breakoutgruppen) während der PGR-Sitzungen.

Werner Otto berichtet von seiner Erfahrung im Priesterrat: Eine Stunde Zeit für Arbeit in Kleingruppen. Jede Gruppe sollte einen Zielvorschlag entwickeln: Was soll in einem Jahr herausgekommen sein? Und es sollten Maßnahmenpläne in der Kleingruppe entwickelt werden, die festhalten, welche Schritte dafür nötig sind: was muss bis zum nächsten Mal erledigt sein.

Geplant ist, die PGR-Sitzungen weiterhin um 19.30h anzufangen und bis 20.15h mit dem, was in der Sitzung erledigt werden muss, durchzukommen.

Es wurden Ideen für diese Projektgruppen gesammelt:

1. Ehrenamt
2. Generationsübergreifende Projekte
3. Herz-Jesu als Ökologisches Vorbild (Ökologie-Frage)
4. Inklusion (eher 2. Jahreshälfte)
5. Theologische Erwachsenenbildung.

Die Gruppe könnte entscheiden, ob sie Gäste einlädt und ob sie sich zusätzlich noch zu anderen Terminen treffen möchte.

Es wurde abgestimmt, wer an welcher Gruppe teilnehmen möchte.

#### **TOP 5: Bericht des Pfarrers**

Adventsprogramm: Ende des Monats (November) wird jedes Gemeindemitglied ein Adventsangebot (eine Karte und einen Flyer) im Briefkasten haben. Damit wird auf die neue Webseite verwiesen. Jede Woche werden dort die Termine der offenen Kirchen veröffentlicht.

Es wäre schön, ab und zu Fotos von den Kirchorten für die Website geliefert zu bekommen.

500 Adventspäckchen wurden hergestellt.

Im Advent wird ein Whatsapp-Newsletter starten. Jeden Tag soll ein neues Türchen sich öffnen. Zu verschiedenen Veranstaltungen soll es eine Whatsapp geben.

Für die Social-Media-Offensive werden Flyer nach dem Gottesdienst verteilt.

Sandra Ros-Greulich, die neue Kita-Koordinatorin, wird sich im PGR demnächst vorstellen.

Frau Juliane Niemack ist Kita-Leiterin in St. Bonifatius.

Die vakante Kita-Leiterin-Stelle für St. Wendel konnte bislang nicht besetzt werden, da die Kandidatin abgesagt hat.

Es haben vier Firmgottesdienste mit 50 Firmlingen unter Corona-Bedingungen stattgefunden. Das Vorgehen wurde als „sehr viel persönlicher“ gelobt.

#### **TOP 6: ggfs. weitere Informationen und Berichte**

- keine -

#### **TOP 7: Verschiedenes**

Die PGRät\_innen haben verschiedentlich E-Mails bezüglich des Hauses der Volksarbeit bekommen. St. Bonifatius ist dort vertretungsberechtigt. Es wird versucht zu klären, was dort zu tun ist.

Felician Gilgenbach wurde einstimmig als Mitglied für den Ausschuss „Eine Welt“ bestätigt.

In Herz-Jesu ist ein Vorschlag für die Gestaltung rund um die Kirche im Ortsausschuss vorgestellt worden. Der Vorschlag fand Anklang. Es wird Wohnung und Räumlichkeiten geben, die von der Caritas betreut werden. Es hat sich im Ortsausschuss eine Gruppe gebildet, die sich damit beschäftigt, was das für die Gemeinde und den Stadtteil bedeutet, und was die Gemeinde für Bedürfnisse hat. Eine Gruppe beschäftigt sich mit den Auswirkungen auf die Ökologie und den Stadtteil.

Der ökumenische Kirchentag wird stattfinden.

Die nächste PGR Sitzung wird am 18. Februar 2021 um 19.30h stattfinden.

Die Sitzung endet um 21.15h

Frankfurt, 21.12.2020

*Barbara Brüning*

**Anhang (für die interne Kommunikation): Kleingruppen-Interessierte**

Ehrenamt: Hassel, Huckelmann, (Wagemann)

Generationen: Belz, Brüning, Fiebig, Kestler, Müller, Nieswand, Wiesing

Theol.Bildung: Belz, Deutsch, (Fiebig), Otto, Wagemann